

# LuPFiS

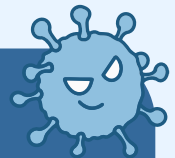
- ein Projekt von Citizen Science mit der Medizinischen Universität Wien

## Luftpartikel und Pathogen Filteruntersuchung mit Schülerinnen und Schülern



Im Rahmen des LuPFiS-Projekts sollen in unserer Schule luftgetragene Pathogene, d.h. krankheitserregende bzw. krankheitsauslösende Mikroorganismen (Viren, Bakterien, Pilze etc.) überwacht werden. Die Überwachung der Atemwegsinfektionserreger erfolgt in einem Zeitraum von 4 Wochen auf zwei verschiedene Arten. Zum einen mittels eines Luftfiltergerätes, das die Pathogene filtert und "einfängt". Zum anderen sollen sog. kooperative Proben in Form von benutzten Taschentüchern gesammelt werden. Hier ist also eure Hilfe gefragt! Ziel ist es, dass sich viele Personen in der Nähe des Gerätes aufhalten und dass möglichst viele gebrauchte Taschentücher für die anschließende Laboranalyse gesammelt werden. Ganz nach dem Motto:

**Bald werden alle zusammenkommen,  
denn es wird ein Experiment unternommen.  
Willst du also ein Teil der Wissenschaft sein?  
Ja? Dann wirf dein Taschentuch hinein!**



12.02.2024 - 11.03.2024



Buffetbereich



Luftfiltergerät



MEDIZINISCHE  
UNIVERSITÄT WIEN



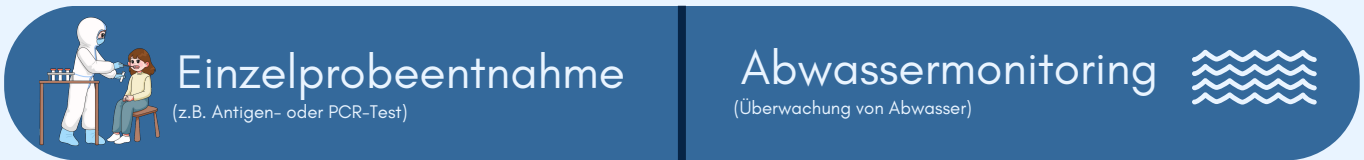
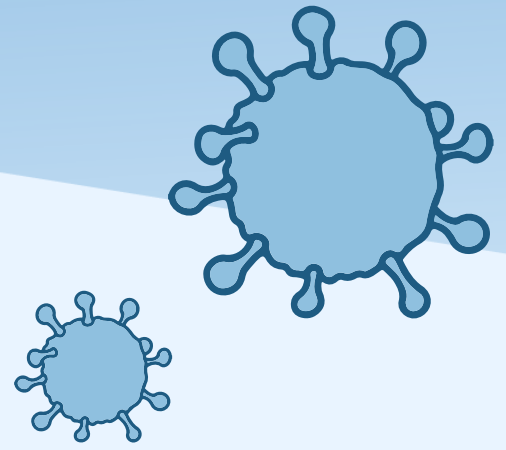
FLUF







ÖAW  
ÖSTERREICHISCHE  
AKADEMIE DER  
WISSENSCHAFTEN



# Warum Luftprobenahme?



-  Identifizierung risikoreicher sozialer Aspekte (Alter, Geschlecht etc.), Ursachen können zurückverfolgt werden
-  Datenerhebung beschränkt sich auf Personen, die medizinische Versorgung suchen

-  Beprobungen asymptomatischer (keine Symptome verursachend) Träger ist möglich
-  Risikoreiche, soziale Aspekte, Ursachen sind nicht rückverfolgbar

